

Nivolumab für Erwachsene mit Hodgkin-Lymphom

Hintergrund

Hodgkin-Lymphom ist eine Krebserkrankung des lymphatischen Systems. Als Teil des Immunsystems besteht das lymphatische System aus einem Netzwerk von Lymphgefäßen, die die Lymphe durch den ganzen Körper transportieren. Die Lymphe ist eine Flüssigkeit, die weiße Blutkörperchen enthält, welche Infektionen bekämpfen. Hodgkin-Lymphom tritt bei Kindern und Erwachsenen auf, kommt aber häufiger in der dritten Lebensdekade vor. Es gehört zu den am besten heilbaren Formen von Krebs und bis zu 90 % der Patienten werden geheilt; jedoch werden etwa 10 % der Menschen mit Hodgkin-Lymphom einen Rückfall erleiden (der Krebs kehrt zurück). Die Behandlungsmöglichkeiten bestehen aus Chemotherapie, Strahlentherapie oder beidem, oder neu entwickelten Wirkstoffen namens Checkpoint-Hemmern, die direkt auf die Krebszelle abzielen. Nivolumab ist ein Checkpoint-Hemmer und ist derzeit von der US Food and Drug Administration zur Behandlung von verschiedenen Krebserkrankungen und bei einem Rückfall eines Hodgkin-Lymphoms nach Behandlung mit Stammzelltransplantation und Brentuximab Vedotin, ein Medikament zur Krebsbehandlung, zugelassen. Bei einer Stammzelltransplantation erhalten Patienten blutbildende Zellen, sogenannte Stammzellen, die die eigenen Zellen ersetzen, wenn diese aufgrund der Krankheit oder einer vorherigen Behandlung zerstört wurden.

Fragestellung

Dieser systematischer Review untersuchte Nutzen und Schaden von Nivolumab für Erwachsene mit Hodgkin-Lymphom.

Studienmerkmale

Wir haben in wichtigen medizinischen Datenbanken nach klinischen Studien gesucht, die den Nutzen und Schaden von Nivolumab bei Erwachsenen mit Hodgkin-Lymphom untersuchten. Zwei Review-Autoren haben die Ergebnisse unabhängig voneinander überprüft, zusammengefasst und analysiert. Darüber hinaus haben wir die Computersoftware RobotReviewer zum Extrahieren der Daten getestet. Unsere Suche führte zum Einschluss von drei Studien mit 283 Teilnehmern und 14 laufenden Studien.

Die Evidenz ist auf dem Stand von Mai 2018.

Hauptergebnisse

Zwei Studien mit 260 Teilnehmern untersuchten das Überleben. Nach sechs Monaten waren alle Personen einer Studie (17 Teilnehmer) am Leben. Eine Studie berichtete über die Lebensqualität in einer Untergruppe von Teilnehmern durch Nutzung eines Fragebogens, aber es waren nicht alle Nachbeobachtungsdaten verfügbar. Obwohl es so schien, dass die Teilnehmer, die den Fragebogen beantworteten, einen Nutzen haben könnten, ist unklar, ob dies auf alle Teilnehmer zutrifft. Die Studien berichteten auch über die Kontrolle und das Ansprechen des Tumors, aber mit unterschiedlichen Ergebnissen je nach Behandlung und je nachdem wie viele vorherige Behandlungen die Teilnehmer erhalten hatten, bevor ihnen Nivolumab gegeben wurde.

Da Nivolumab so lange verabreicht wird, bis die Krankheit fortschreitet (schlimmer wird) oder bis unakzeptable Nebenwirkungen auftreten, erhalten die Personen das Medikament für eine lange Zeit. Deshalb bezieht sich die Berichterstattung von Nebenwirkungen auf die Zeit, in der die Personen das Medikament erhalten haben mit potenziell mehr Nebenwirkungen bei längerer Nutzungsdauer. Die am häufigsten berichteten Nebenwirkungen waren Fatigue (Müdigkeit), Diarrhö (Durchfall), Infusionsreaktionen (während oder kurz nachdem das Medikament durch die Vene verabreicht wurden) und Hautausschlag. Nur eine Studie berichtete über schwere Nebenwirkungen im Zusammenhang mit dem Medikament. Sie traten selten auf (Infusionsreaktionen und Lungenerkrankungen). Todesfälle im Zusammenhang mit dem Medikament wurden nicht berichtet.

Verlässlichkeit der Evidenz

Aufgrund des Studienaufbaus und der unterschiedlichen Teilnehmertypen mit unterschiedlicher Anzahl an vorherigen Behandlungen und verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, war die Verlässlichkeit der Evidenz niedrig bis sehr niedrig.

Schlussfolgerung

Dieser systematische Review hat Nutzen und Schaden von Nivolumab bei Erwachsenen mit Hodgkin-Lymphom untersucht.

Daten zum Überleben, zur Lebensqualität, zum Ansprechen des Tumors und zu Nebenwirkungen waren nur aus kleinen Studien verfügbar. Die drei Studien schlossen nur Personen mit verschiedenen vorherigen Behandlungsmöglichkeiten ein, sehr oft auch mit vorhergehender Stammzelltransplantation. In einer Studie lebten alle Teilnehmer nach sechs Monaten. Daten zur Lebensqualität wurden nicht für alle eingeschlossenen Teilnehmer berichtet, darüber hinaus waren Daten nach einer langen Behandlungsdauer nicht für alle untersuchten Teilnehmer verfügbar, sodass aussagekräftige Schlussfolgerungen nicht möglich waren. Schwerwiegende Nebenwirkungen traten selten auf. Zurzeit sind die Daten zu spärlich, um eine klare Aussage zu Nivolumab für Personen mit einem Rückfall oder einem refraktären Hodgkin-Lymphom zu machen, mit Ausnahme derjenigen, die zuvor bereits verschiedene Behandlungen erhalten hatten. Da es derzeit 14 laufende Studien gibt, die Nivolumab bewerten, von denen zwei gut konzipiert sind, ist es möglich, dass eine Aktualisierung dieses Reviews in naher Zukunft veröffentlicht wird und dass diese Aktualisierung andere Ergebnisse zeigen wird, als die hier berichteten.